

Nachgefragt bei Kerstin Weertz, Geschäftsführerin bei EU Warehouse in Brüssel.

Was machen Sie eigentlich sonst so?

Name:
Kerstin Weertz

Größe:
162 cm

Sternzeichen:
Stier



Warum gerade Fördermittel und Politikberatung und Organisations- und Projektentwicklung im Bereich Europäische Union?

Ich finde es spannend, komplexe Themen „handhabbar“ zu machen: sei es, EU-Fördermöglichkeiten zu erschließen oder Organisationen zu beraten, wie sie durch ihre EU-Arbeit Einfluss auf EU-Politiken nehmen können. Im Laufe meiner Arbeit bin ich zu einer begeisterten Europäerin geworden und hoffe, dass ich mit meiner Arbeit Zugänge zum Thema EU schaffen kann, die über das Interesse an Fördermitteln hinausreichen.

Sind Sie Frühaufsteher?

Manchmal...

Wenn Sie mal kochen, dann...?

...im Winter gerne Suppen, im Sommer ich Salate in allen Variationen.

Welche Vorurteile Ihres Berufs bestätigen Sie?

Die Vorurteile beziehen sich wohl eher auf das Thema „EU“ selbst. Mein Berufsfeld ist ja nicht ganz typisch und ich glaube, aus diesem Grund gibt es keine eindeutigen Vorurteile.

Was geht gar nicht?

Ignoranz, Dünkelhaftigkeit, Apathie.

Ihre letzte Reise ging nach...

Wien – zu einem transnationalen EU-Projekt-treffen zum Thema „Soziales Unternehmertum“.

Als Kind dachte ich,...

... es gäbe für alles nur einen Versuch.

Heute weiß ich, dass...

... „try, fail, try again“ und eine gute Portion Ausdauer der fruchtbarere Ansatz sind.

Worauf könnten Sie niemals verzichten?

(Handlung-)Freiheit, Kunst, Reisen, Bücher, gute Gespräche, das Meer, Kaffee.

Wo würden sie sonst mal gerne leben/arbeiten?

Nach meiner Schulzeit hatte ich meine Wohnsitze in München, Konstanz, der Schweiz, Berlin und Brüssel und bin im Rahmen meiner Arbeit viel unterwegs. Ich könnte mir gut vorstellen, in London, Wien oder Berlin zu leben.

Elbphilharmonie vs. Flughafen Berlin Brandenburg. Wo wird man Sie eher antreffen?

Ich mag Hamburg sehr, aber meine ganz große Liebe gilt Berlin.